



REGIONALZENTRUM

Bildung für nachhaltige Entwicklung

bne.nrw



**Strukturelle Veränderungen als ein Fokus von BNE 2030 -
Was bedeutet das für unsere Bildungsarbeit?
Eine Veranstaltung im Rahmen der BNE-Aktionstage NRW 2021**

24. September 2021, 10-15 Uhr, Naturfreund*innen-Haus Köln-Kalk

Mit: Germanwatch, Allerweltshaus Dekolonial

Das UNESCO-Programm „BNE 2030“ ist das globale Rahmenprogramm für die Umsetzung von Bildung für nachhaltige Entwicklung im Zeitraum von 2020 bis 2030. BNE 2030 zielt darauf ab, eine gerechtere und nachhaltigere Welt zu schaffen. In dem Papier wird als eine Aufgabe von BNE die Konzentration auf die tieferen strukturellen Ursachen einer nicht nachhaltigen Entwicklung formuliert. „So sehr die Aufmerksamkeit für das, was auf der individuellen Ebene in Bezug auf transformative Entscheidungen und Erfahrungen geschieht, erforderlich ist, so sehr muss sich BNE auf die tiefgreifenden strukturellen Ursachen konzentrieren“ (UNESCO: BNE 2030).

Wir wollen mit der Veranstaltung folgenden Fragen nachgehen: Welche strukturellen Veränderungen braucht es für eine gerechtere und nachhaltigere Welt für alle? Wer muss eigentlich was wie verändern? Wie sind wir selber und unsere Zielgruppen in gesellschaftlichen und globalen Strukturen verortet und was bedeutet das für unsere Bildungsarbeit? Und wie können wir Strukturen und die Veränderung dieser ganz konkret in unserer Bildungsarbeit thematisieren?

Im ersten Teil der Veranstaltung gibt es zunächst einen Input von *Germanwatch* zu BNE 2030 und den hier formulierten Aufgaben einer Bildung für nachhaltigen Entwicklung. Anschließend geht die Koordinatorin des Projektes *Allerweltshaus Dekolonial* auf postkoloniale Strukturen und die hieraus entstehenden Aufgaben für die Bildungsarbeit ein. Im zweiten Teil der Veranstaltungen werden wir in Kleingruppen reflektieren, die oben gestellten Fragen diskutieren und Veränderungsperspektiven für uns, unsere Bildungsarbeit und unsere Organisationen herausarbeiten.

Die Veranstaltung wird von Querwaldein im Rahmen der BNE-Aktionstage NRW 2021 durchgeführt. Sie richtet sich an Organisationen und Multiplikator*innen aus der Umweltbildung, der Bildung für nachhaltige Entwicklung und des Globalen Lernens sowie an alle Interessierten.

Die Veranstaltung ist kostenlos, für Getränke und eine Kleinigkeit zum Mittagessen ist gesorgt. Wir bitten um Anmeldung bis zum 15. September an: jana.kemper@querwaldein.de

gefördert durch: Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen

